



IBIT INSTITUT FÜR BILDUNGSTRANSFER

Juristisches Projektmanagement im Bau

Sie bilden sich auf Hochschuleniveau weiter!

Auf Basis von wissenschaftlichen Erkenntnissen sind unsere Hochschulzertifikatskurse anwendungsorientiert und praxisrelevant ausgerichtet.

BERUFSBEGLEITENDES
ZERTIFIKATSSTUDIUM



HBC.
HOCHSCHULE
BIBERACH
UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Modell

Das Kontaktstudium „Juristisches Projektmanagement“ ist ein Baustein des Masterstudiengangs „Wirtschaftsrecht (Bau und Immobilien)“. Es beinhaltet die Module „Öffentliches Recht und Projektmanagement“ sowie „Privates Recht und Projektmanagement“. Zugangsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium in einem rechts- oder wirtschaftswissenschaftlichen oder bau- bzw. immobilienbezogenen Studienfach sowie ein Jahr Berufserfahrung. Auf Empfehlung der Zulassungskommission können Sie von den Voraussetzungen befreit werden.

Sie bilden sich berufsbegleitend weiter

Das Kontaktstudium ist nach dem Blended-Learning-Konzept aufgebaut. Sie studieren in kompakten Präsenzphasen (1 ½–2 Tage im April sowie 1 ½–2 Tage im Juli). Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihre Netzwerke persönlich im Kontakt mit anderen Studierenden und Dozierenden auszubauen. Ihre Selbstlernphasen werden anhand von zugeschnittenen Studienmaterialien durch vier Online-Seminare begleitet. In der digitalen

Lernumgebung finden Sie weitere Lernmaterialien sowie Kontakt zu anderen Studierenden und Dozierenden.

Sie erweitern Ihre Kompetenzen

Neben fachlichen Kompetenzen steht die Erweiterung der beruflichen Handlungskompetenz im Vordergrund.

Sie erhalten persönlichen Support

Als Kontaktstudierende werden Sie vom Studiengangsmanagement des Instituts für Bildungstransfer individuell betreut. Sie können kostenfrei die Hochschulbibliothek sowie die Hochschul-Online-Zugänge zu elektronisch verfügbaren Dokumenten nutzen.

Sie studieren auf Probe

Das Kontaktstudium schließt mit dem Abschluss „Certificate of Advanced Studies (CAS)“ ab. Mit Ihrem Zeugnis erhalten Sie ein Transcript of Records, in dem Ihre Studieninhalte dokumentiert sind. Eine Anerkennung im Masterstudiengang „Wirtschaftsrecht (Bau und Immobilien)“ sowie in anderen akademischen Kontexten ist möglich.

MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST
Präsenz Öffentliches Recht und Projektmanagement (1 ½–2 Tage) 		4 Online-Seminare 		Präsenz Privates Recht und Projektmanagement (1 ½–2 Tage) 	

Modul 1 – Baurecht A: Öffentliches Recht und Projektmanagement

■ SCHWERPUNKTE:

Öffentlich-rechtliche Projektsteuerung

- Recht der Bauleitplanung
- Bauen im unbeplanten Bereich
- Besonderes Städtebaurecht
- Ordnungsrecht und Baugenehmigung
- Gestaltungsrecht und Denkmalschutz
- Nachbarrecht und Rechtsschutz

Vergabe öffentlicher Planungs- und Bauaufträge

- Vergaberechtsgrundsätze, Öffentliche Aufträge und Schwellenwert
- Vergabearten und Ablauf der Vergabeverfahren
- Leistungsbeschreibung und Vergabeunterlagen
- Bekanntmachung, Eignungsprüfung und Präqualifikation
- Prüfung, Wertung, Zuschlag
- Vergabedokumentation, Vergabevermerk und Rechtsschutz

Erwerben Sie folgende Kompetenzen:

Sie lernen, wie Sie die Regelungen und Vorgehensweisen des öffentlichen Baurechts und anderer Rechtsbetriebe projektbezogen einsetzen können. Darüber hinaus können Sie für Vorhaben der öffentlichen Hand die Beschaffung von projektbezogenen Planungs-, Bau- und Lieferleistungen vergaberechtlich vorbereiten, begleiten und dokumentieren.

Nach dem Absolvieren des Kurses können Sie projektbezogene Vorgänge in öffentlich-rechtlicher einschließlich vergaberechtlicher Hinsicht aus unterschiedlichen projektbezogenen Interessen, Perspektiven und Positionen heraus sehen, zusammenführen und steuern. Sie lernen die Protagonist*innen der öffentlich-rechtlichen Projektsteuerung, insbesondere Behörden, Träger öffentlicher Belange und Planer*innen kennen.

Modul 2 – Baurecht B: Privates Recht und Projektmanagement

■ SCHWERPUNKTE:

- Schaffung der Projektstrukturen
- Unternehmereinsatzformen
- Beauftragung von Projektmanagementleistungen
- Beauftragung von Planer*innen und Bauunternehmen
- Vernetzung der Vertragswerke
- Recht der Bauleitung
- Abnahmen, Gewährleistung und Wartung

Erwerben Sie folgende Kompetenzen:

Sie sind nach dem Absolvieren des Kurses in der Lage, die Regelungen und Vorgehensweisen des privaten Baurechts anzuwenden und projektbezogen einzusetzen.

Außerdem können Sie entlang der Wertschöpfungskette in Bau- und Immobilienprojekten die maßgeblichen privatrechtlichen Einflussfaktoren identifizieren, mitgestalten und einsetzen. Sie erwerben die Fähigkeit zur synthetischen Zusammenführung von projektbezogenen Vorgängen in privatrechtlicher Hinsicht einschließlich der projektbezogenen Vernetzung verschiedener Vertragswerke.

Sie kennen die Protagonist*innen und Akteur*innen der privatrechtlichen Projektsteuerung und können ggf. unter Einschaltung von Fachanwält*innen komplexere und anspruchsvolle Vorhaben und Entwicklungen verantwortlich organisieren und betreuen.



■ KEY FACTS

Abschluss: Certificate of Advanced Studies

Credit Points: 6 je Modul

Umfang:

1 Semester – ca. 3 Präsenztage,

4 Online-Seminare

2 Studienskripte zum Selbststudium

Online-Lernumgebung

Studienstart: 1. März

Prüfungsleistung: Klausur und Studienarbeit

Gebühren: 2.770 €

Veranstaltungsort: Hochschule Biberach

■ LEITUNG



Dr. Jennifer Blank

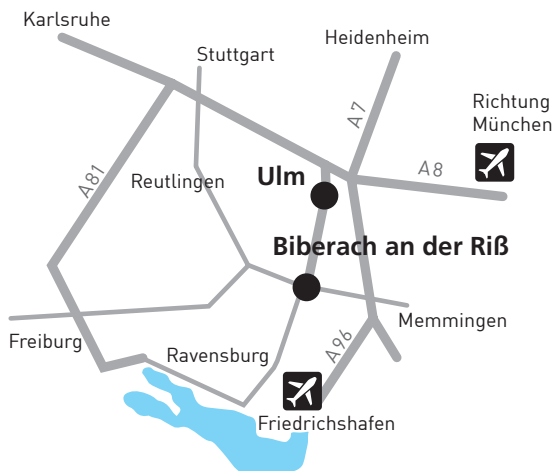
Geschäftsführende und
wissenschaftliche Leitung



Prof. Dr. jur. Dr. rer. pol.

Norbert Geiger FRICS

Studiengangsleiter



■ KONTAKT ZUM PROGRAMM:

Institut für Bildungstransfer

Hochschule Biberach

University of Applied Sciences

Raum A 2.05

Karlstraße 11

88400 Biberach

Fon 07351 582-381

wirtschaftsrecht@hochschule-bc.de

www.weiterbildung-biberach.de/mol

